

# TURNVEREIN THUN STRÄTLIGEN



# INFO



## Einladung HV/Traktandenliste

Seite .....2

## Protokoll HV 2022

Seite .....4

## Statutenänderung

Seite .....10

## Jahresberichte 2022

Seite .....12

## Tätigkeitsprogramm 2023

Seite .....36

## Noch so einiges...

Seite .....38

# Jahresberichte

## Präsidentin

Text: **Melanie Bütschi**

Liebe Strättliger:innen

Endlich! 2022 war ein Turnerjahr, wie man es sich vorstellt. Viele Einzelwettkämpfe, ein kantonales Turnfest, ein oberländisches Turnfest und auch eine erfolgreich durchgeführte oberländische Gerätemeisterschaft. Das Turnerjahr 2022 hatte doch wirklich für jeden etwas dabei. Die Turnerei ist glücklicherweise zur Normalität zurückgekehrt und man konnte viele gemeinsame Stunden in oder rund um die Turnhalle verbringen.

Besonders schön zu sehen ist, dass unser Verein sich trotz der schwierigen Verhältnisse der letzten Jahre weiterentwickelt. Anlässlich der Turnfeste waren viele neue Aktivturner:innen dabei, die erste Turnfesterfahrungen sammelten. Eine wahnsinnig schöne Entwicklung.

Ich danke allen unseren unermüdlichen und engagierten Leiter:innen, welche sich Jahr für Jahr mit viel Leidenschaft und Herzblut für unseren Verein einsetzen und dafür sorgen, dass sich unser Verein stets weiterentwickelt.

Ein herzliches Merci geht an alle Strättliger:innen, die auch in diesem speziellen Jahr unzählige Stunden freiwillige Arbeit in unseren Verein investierten. Ohne euch würde der Verein nicht funktionieren, nicht existieren – ihr seid der Turnverein Thun-Strättligen.

**Es härzlechs Merci a euch auiii!**

Leider mussten wir im vergangenen Jahr Abschied nehmen von unserem Mitglied Ruedi Leist. In Gedanken waren wir bei der Trauerfamilie. Wir wünschen den Angehörigen des Verstorbenen viel Kraft, Zuversicht und viele schöne Erinnerungen an Ruedi.

Zum Schluss etwas in eigener Sache: Mit der Hauptversammlung 2023 wird meine Tätigkeit als Präsidentin dieses einmaligen Turnvereins Thun-Strättligen enden. Ich danke allen meinen Vorstandsgspändli, welche mich in den letzten neun Jahren begleitet haben, für ihren Einsatz, die gute Zusammenarbeit, die Unterstützung und die Freundschaft. Ich danke allen Leiter:innen für die tolle Zusammenarbeit. Ich danke allen kritischen Stimmen, die den Verein weitergebracht haben.

Es ist eine Ehre, dieses Amt mit eurer Unterstützung auszuüben. DANKE für alles!

Es lebe das Phänomen Strättligen auch im nächsten Jahr in seiner Reinkultur.

Eure Präsidentin

Meli Bütschi

## Aktive - Gymnastik

Text: **Stefanie Zurbuchen**

Voller Elan und Tatendrang ist die Gymnastik in die Saison 2021/22 gestartet – alle hatten die Hoffnung, dass die Turnfeste nun endlich wieder stattfinden und wir auf ein Ziel hin trainieren können.

Ich war zu Beginn des Herbsttrainings optimistisch, dass wir nun endlich einmal mit einer grossen Gruppe die Wettkämpfe bestreiten werden können. Jedoch kam es anders. Eine Turnerin nach der anderen hat mir eine (glückliche) Hiobsbotschaft verkündet und so kam es, dass wir anstelle mit 16 Turnerinnen mit einer Gruppe von 11 trainiert haben. In dem Zusammenhang: Herzliche Gratulation an alle die das erste oder zweite Mal Mami geworden sind in diesem Jahr!

Dennoch waren die Wintertrainings intensiv – vieles wurde ausprobiert, getestet und der Ablauf der «neuen» Gymnastik verinnerlicht. Am ersten Trainingstag vor den Frühlingferien 2022 wurde dann der Fokus auf die Formationen gelegt. Das kalte und nasse Wetter liess das Training auf der Originalfläche nicht zu, weshalb die Formationen so gut es ging in der Turnhalle in Uetendorf definitiv aufgestellt und die Wege dazwischen abgelaufen wurden.

Nach den Frühlingferien standen wir dann wiederum zweimal pro Woche auf dem Rasenfeld bei der Turnhalle Buchholz um an der Synchronität, Harmonie, Bewegungsausführung sowie an den Formationen weiter zu arbeiten. Je näher die Wettkämpfe kamen, desto detailliertere Korrekturen wurden durch unsere «Korrigeurinnen» (an dieser Stelle ein grosses MERCI an alle Korrigeurinnen!) vorgenommen. Trotzdem hatten wir aufgrund der neuen Weisungen und der längeren Wettkampfpause keine Ahnung wo wir stehen werden. Zwischen einer Note von 8.50 und 9.50 war unserer Meinung nach alles möglich.

Der erste Test stand dann am 28. Mai am Gym-Day in Grosswangen an. Wie gewohnt durften wir am Gym-Day unser Programm zweimal zeigen. Die turnerische Leistung war solide und

wir wurden mit den Noten 9.41 und 9.48 belohnt. Dennoch wussten wir, an was wir noch arbeiten mussten bis zum KTF in Lyss.

Am Freitag, 17. Juni in Lyss konnten wir trotz ein paar organisatorischen Hürden (Kleinbusbetrieb Eicher GmbH sei Dank!) mit genügend Zeitreserven in der Hitze einturnen und uns auf unseren Auftritt vorbereiten. Nur wenige Zuschauer:innen sasssen auf der Tribüne, dennoch liessen wir uns davon nicht beirren. Alle Turnerinnen konnten eine super Leistung abrufen - wir wurden für unsere fleissigen Trainings mit einer Note von 9.77 belohnt! Als Sahnehäubchen haben auch die anderen Riegen solide abgeliefert und wir konnten gar den Sieg in der 5. Stärkeklasse mit nach Hause nehmen!

Die Herausforderung war gross – beinahe unlösbar - zwei Wochen später die Note vom KTF am OTF vom 02./03.07. in Frutigen zu toppen. Beim Einturnen auf schwierigem Untergrund (Acker!) mussten wir gut aufpassen, dass wir keinen Misstritt machen. Dies stimmte uns nicht unbedingt optimistisch, da das Gymnastikfeld nur wenige Meter daneben lag und



dementsprechend ebenfalls einen unebenen Untergrund hatte (glücklicherweise nicht ganz so uneben wie der Einturnplatz). Dennoch haben wir unser Bestes gegeben und das Publikum mit unserem Engagement beim Turnen begeistert. Nach einem wohlverdienten Bier nach unserem Auftritt durfte ich die ebenfalls wohlverdiente Note 9.74 abholen. Auch mit dem Gesamtergebnis auf dem 2. Rang in unserer Stärkeklasse durften wir als Turnverein absolut zufrieden sein.

Nach einer längeren Sommerpause und ein paar intensiven Trainings reisten wir am 03.09. an die SMV in Lyss. Nach den sehr starken Noten an den Turnfesten war das Ziel der Gymnastik klar: Finaleinzug. Leider wurden wir nach einer soliden, jedoch nicht der besten Leistung mit der Note 9.40 enttäuscht. Diese reichte dann auch nicht für den Einzug ins Final vom Sonntag. Auch die anderen Riegen verpassten leider den Finaleinzug.

Trotz nicht ganz so erfolgreicher SMV wie erwünscht, bin ich als Chef Sport Aktive stolz auf die Saison 2022 des TV Thun-Strättligen. Nicht nur die Leistungen der Gymnastik-Turnerinnen waren sensationell, auch der Zusammenhalt im Verein ist genial. So macht es richtig Spass! Ich hoffe auf eine noch erfolgreichere Saison 2023 und genauso viel Spass – voraussichtlich in einer etwas anderen Konstellation (ohne Rhönrad-, dafür mit einem Sprung-Programm).





## Aktive – Rhönrad

Text: **Corina Rieder**

Nachdem die Gymotion um ein Jahr verschoben wurde, begann unsere VGT-Saison etwas anders als geplant. Denn geplant war eigentlich, dass wir das Gymotion-Programm in einer abgeänderten Form an den Wettkämpfen zeigen. Da jedoch die Gymotion nicht stattfinden konnte, durften wir auch das Programm nicht an den Wettkämpfen zeigen. Schnell musste ein Plan B auf die Beine gestellt werden. Da uns die Zeit fehlte ein neues Programm einzustudieren, blieb uns keine andere Wahl, als ein altes Programm nochmals hervorzunehmen.

Die Enttäuschung, dass die Gymotion abgesagt wurde, war im ersten VGT-Training in den Gesichtern noch zu erkennen. Und der Song „079“ hängt bereits allen aus den Ohren raus. Trotzdem starteten wir optimistisch in die neue Saison und freuten uns, endlich wieder ein Ziel vor Augen zu haben.

Mit einem Team von 8 Turnerinnen starteten wir am Gym-Day in Grosswangen. Nach einer längeren Wettkampfpause mussten wir uns zuerst wieder an einen Auftritt vor Publikum gewöhnen. Die beiden Durchgänge waren für uns ein perfekter Start und eine gute Übung für die Turnfestsaison. Mit den Noten 9.18 und 9.30 waren wir stets zufrieden.

Mitte Juni ging es an das Kantonalturfest in Lyss. Wie gewohnt starteten wir erst gegen Abend. Nach einem gelungenen Auftritt erhielten wir die Note 9.10.

Zwei Wochen später reisten wir nach Frutigen ans Oberländische Turnfest. Die anderen Riegen unterstützten uns tatkräftig, jubelten und klatschten in die Hände. Dies war für uns ein super Ansporn und mit einem guten Auftritt wurden wir mit der Note 9.28 belohnt. Im September stand der wichtige Saisonabschluss bevor: die SMV in Lyss. Unser Ziel war der Finaleinzug und somit einen Podestplatz. Wir konnten einen soliden, jedoch nicht ganz fehlerfreien Auftritt zeigen und somit nicht unsere Bestleistung abrufen. Mit der Note 9.03 waren wir nicht besonders begeistert und die Enttäuschung war noch grösser, als wir erfuhren, dass wir den Finaleinzug verpassten.



Nach dieser grossen Enttäuschung bin ich jedoch trotzdem zufrieden mit der Saison. Es bleibt auch nicht viel Zeit zurückzublicken, denn gleichzeitig proben wir für die Gymotion, die im Januar 2023 stattfindet. Deshalb gibt es nun eine VGT-Pause bis Mitte Januar. Im 2023 wird es im Rhönrad leider nur ein SMV-Team geben, da wir in der Turnfestsaison zu wenig Turnende sind.



Nun freue ich mich auf unser Highlight, die Gymmotion und anschliessend auf die nächste SMV in Oberriet.

# Jugend - Rhönrad

Text: **Céline Schüpbach**

## Trainingstage im Frühling

In den Frühlingsferien fanden die Trainingstage der Jugend in der Lachenhalle in Thun statt. Nachdem der Rädertransport und Aufbau der Räder vollbracht war konnten wir mit viel Energie in die Trainingswoche starten. In verschiedenen Gruppen wurden einerseits die Fertigkeiten in der Spirale im Bärensaal erweitert und gefestigt, wie aber auch in der Lachenhalle fleissig am Sprung und an der Geradekür geübt. Weiter durften die Turnenden von einer Trainingseinheit in der Trampolinhalle in Belp wie auch einem Input im Geräte-turnen profitieren.

Parallel zu den Trainings lief auch eine 3-tägige Schnupperwoche ab. Wir freuen uns, dass wir viele neue und motivierte Turnerinnen dazugewinnen konnten.

Als Abschluss der Trainingswoche fand ein Vorturnen vor Familie und Freunden statt. Die Turnenden konnten Erlerntes der Woche allein oder zu zweit präsentieren. Als Abschluss haben alle zusammen das einstudierte Programm zu Musik gezeigt. Es war ein gelungener Lagerabschluss und hat Freude bereitet zu sehen, wie viele Fortschritte gemacht wurden.

Ich bedanke mich bei den Beteiligten, die geholfen haben die Räder zu transportieren. Herzlichen Dank auch allen Leiterinnen und Leitern, welche viel Freude und Zeit in diese Trainingswoche investiert und dazu beigetragen haben, dass wir auf eine lustige und erfolgreiche Woche zurückblicken dürfen!



## Hepo 2022

Die neue Wettkampfsaison startete am 22./23. Oktober mit dem ersten Qualiwettkampf in Zürich. Unsere zwei startenden Turnerinnen Lou und Olivia schlugen sich gut und konnten ihre neuen Kuren nach einer längeren Wettkampfpause am Samstag unter Beweis stellen.



Am Sonntag stand der Wettkampf der höheren Levels auf dem Programm. Laurin Gerber turnte erstmalig nach der sehr erfolgreichen WM in der Kategorie der Aktiven. Auch ihm ist der Start geglückt und wir können auf einen erfolgreichen Saisonstart zurückblicken.

Wir gratulieren allen Turnerinnen und Turnern zu diesem tollen Saisonauftakt und freuen uns auf weitere erfolgreiche Wettkämpfe.



## 14/18 Coach

3 Turnerinnen haben im November die Jugendleiterausbildung 14/18 Coach erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren Olivia, Elina und Jael herzlichen und bedanken uns für euren Einsatz.

Danke!

Zum Schluss noch ein grosses Dankeschön allen Turnenden für euren Einsatz und die Freude, mit welcher ihr jeweils in die Turnhalle kommt. Wir freuen uns auf das nächste Jahr mit euch allen! Ebenfalls ein grosses MERCI allen Leitenden, welche Woche für Woche in der Halle vollen Einsatz geben und unseren Wertungsrichtern, ohne die eine Wettkampfteilnahme unmöglich wäre.

## Breitlicup Buochs

Am 12./13. März fand in Buochs der letzte Qualifikationswettkampf für die Schweizermeisterschaft statt. Am Samstagnachmittag wurden die Wettkämpfe im Sprung und in der Spirale ausgetragen. Es gab sehr gute Rangierungen und sogar einige Podestplätze. Am Abend wurde der Schlafsaal eingerichtet und gemeinsam mit den anderen übernachtenden zu Abend gegessen. Nach einem lustigen Spieleabend musste dann Kraft für den bevorstehenden Wettkampftag gesammelt werden. Der Sonntagmorgen startete früh, da das Teilnehmerfeld im Geradeturnen sehr gross war. Wir alle hatten viel zu tun mit aufwärmen, betreuen, motivieren und Daumen drücken. Es war ein tolles Wochenende und wir gratulieren allen zu den super Leistungen. Besonders auch allen, die ihren ersten Wettkampf absolviert haben, Bravo.



## Rhönrad Lager 2022

In Heiden war vom 9.-14. Oktober 2022 das STV Rhönradlager. Dort haben 43 Jugendliche Turnerinnen und Turner aus der ganzen Schweiz eine Woche zusammen trainiert. Vom TV Thun-Strättligen waren zwei Turnerinnen und eine Leiterin im Lager mit dabei.

Neben dem Training in den drei Disziplinen Gerade, Sprung und Spirale gab es zur Abwechslung auch ein Spezialprogramm mit Kraft und Tanz. Zum Lagerabschluss durfte ein Spieleabend in der Turnhalle nicht fehlen. Es war eine tolle und lehrreiche Woche, in der sich die Turnenden auf die bevorstehende Wettkampfsaison vorbereiten und neue Freundschaften knüpfen konnten.



## Chlaus Cup 2022

Text: **Janine Seiler**

Am Samstag, 3. Dezember 2022 hiess es wieder: ab nach Untersiggenthal. Jaël S., Lou, Maya, Olivia und Sophia wollten heute ihr gelerntes zeigen. Das übliche Chaos beim Einturnen ab 8.00 Uhr ist hier schon fast Tradition. Da wird um jedes Rad und um jede Bahn «gekämpft». Und wenn das Einturnen auf dem weichen, unebenen Boden erledigt ist, gibt's den ersten verdienten Imbiss Brot und etwas Schoggi ist sehr willkommen.

10.00 Uhr ist Wettkampfbeginn, da wird es ruhig in der 2-fach Turnhalle. Zuerst wurde Gerade geturnt. Es ist für einige schwierig, ruhig sitzen zu bleiben und abzuwarten, bis sie endlich an der Reihe sind. Einen richtigen «Zappelphilipp» hatte es Heute dabei 😊. Nicht alle Turnerinnen kamen Sturzfrei durch ihre Küren, aber alle versuchten ihr Bestes zu geben. Nach den Sprüngen turnte Olivia auch noch Spirale. Mit beiden Übungen war sie zufrieden.

In den Pausen und während dem Warten auf das Rangverlesen wurde fleissig die Kameradschaft im Verein und auch mit den Konkurrent-innen gepflegt.

Kampfrichterin Jael W. betreute die Spirale, ich die Gerade Küren und den Sprung.

Nach der Rangverkündigung gabs dann noch ein paar Tränen über den erturnten Rang. Schlussendlich verliessen alle die Turnhalle mit neuer Motivation für den nächsten Wettkampf.



Am Sonntag, 4. Dezember 2022 turnte nur Laurin. Heute war das Chaos beim Einturnen nicht mehr so gross, da auch weniger Teilnehmer/innen in der Halle waren. Beim Sprung und Spirale wurde er von Jeannine betreut, bei seiner ersten Musikkür stand Sabine Krumm an der Seitenlinie. Ich durfte ihm beim Aussprung die Matte für die Landung in die Wettkampffläche schieben. Laurin war mit seinem Abschneiden sehr zufrieden, turnte er doch zum ersten Mal eine Musikkür an einem Wettkampf.

Mit einem Biberli verliessen wir drei die Halle und begaben uns auf den nicht staufreien Nachhauseweg.

## Rhönrad Weltmeisterschaft

Text: Laurin Gerber

Nach vier langen Jahren warten war es nun endlich wieder so weit. Die nächste Weltmeisterschaft im Rhönradturnen stand an, dieses Mal in Sonderborg (DK). Die Schweizer Nationalmannschaft, welche aus 11 Turnenden bestand, bereitete sich schon einige Monate vor dem grossen Event mit regelmässigen Nati-Trainings auf diesen Wettkampf vor. Die Hinreise war für die meisten der Schweizer Delegation zweitägig. Denn nach einer langen Zugfahrt von Basel aus übernachtete das Team in einem Hostel in Hamburg.

Am Sonntag fuhren sie dann mit gemieteten Autos in den Norden und freuten sich auf die Ankunft in Dänemark. Die Zimmer wurden bezogen und nach einem leckeren Abendessen hiess es dann gute Nacht, denn am Montag war das erste Einturnen. Nun war es soweit; das Einturnen begann und die Athlet:innen sahen zum ersten mal die Konkurrenz der anderen

Länder. Vertreten waren bekannte Nationen wie Österreich, Israel oder die USA aber es waren auch einzelne Turner:innen aus Ghana und Bulgarien anwesend. Das schweizerische Team turnte in drei Trainingsblöcken nacheinander ein und so hatten die Menschen, welche nicht gerade am Turnen waren, ein bisschen Zeit, um die anderen kennenzulernen und ihre Übungen anzusehen. Nachmittags war kein festes Programm vorgegeben und so gingen einige zum Meer, um den kühlen Duft der Ostsee zu geniessen. Auch am zweiten offiziellen WM Tag war freies Training angesagt und nun hatte die Schweizer Nationalmannschaft die ganze halle zur Verfügung, um zeitgleich einzuturnen. Nun fühlten sich die Turnenden bereit und waren voller Vorfreude auf die bald startenden Wettkämpfe. Mittwoch morgens standen die ersten Qualifikationswettkämpfe, für das Finale der Senior Men, an. Die Schweiz stellte für diese Vorrunde zwei Kandidaten, welche durch ihre fantastische Leistung insgesamt sieben Finalplätze erturnen konnten. Durch diese Vorrunde motiviert ging es am Nachmittag mit den Senior Women weiter, wo die fünf Schweizerinnen starten durften. Da es in dieser Kategorie eine sehr grosse Konkurrenz gab war die Stimmung zum Reissen gespannt und umso grösser war die Freude, dass es gelungen ist, weitere drei Finalplätze zu besetzen. Nach diesem langen und erschöpfenden Tag waren alle froh wieder ins Hotel zu gehen und zu schlafen. Denn am Donnerstag ging es weiter mit der Vorrunde der Juniors und dieses Mal startete die Kategorie Junior Girl am Morgen. Die drei Turnerinnen der Schweiz zeigten ihre Leistungen und es reichte auch hier wieder für fünf Finalplätze. Die Stimmung war gut und dies auch durch die tatkräftige Unterstützung des Schweizer Fanblocks. Nun fehlte nur noch die letzte Qualifikation der Junior Boys und auch diese lief ausserordentlich gut. Ganze vier Finalplätze wurden erzielt und somit hatte die Schweiz insgesamt 19 Finalplätze erzielt. Unteranderen durften drei davon im Mehrkampf Finale am Freitag, ihr Können erneut unter Beweis stelen. Doch bevor das Mehrkampffinale am Abend stattfand, waren noch die Cyr Wheel Battles, wo immer zwei Personen gleichzeitig gegeneinander antraten und nur die bessere Person in die nächste Runde gelangte. Zum Mehrkampf Finale hin gab es einen offiziellen Livestream des IRV (Internationaler Rhönrad Verband) mit Kommentaren und so konnten alle das Spektakel mitverfolgen. Die drei Turnerinnen aus der Schweiz gaben nochmal alles, doch nicht bei allen funktionierte es so gut. Die Leistungen von Simon R. reichten aus, um die anderen zu schlagen und so erturnte er den ersten Platz und wurde Weltmeister in der Kategorie All Around. Es wurde gefeiert und gratuliert und das ganze Schweizer Team war voller Freude. Trotzdem ging es bald zurück ins Hotel, denn am Samstag waren noch die Einzelfinale, bei denen auch einige Schweizer:innen antreten durften. Der Samstag startete mit den Finalen der Junioren und da schafften es die Turnenden gleich zwei Vize Weltmeister Titel zu hohlen. Nämlich erturnte Cheyenne W. den 2. Rang im Sprung und Laurin G. die Silbermedaille im Geradeturnen. Die Freude War gross und die Erwartungen waren schon übertroffen, doch waren nun trotzdem alle noch gespannt auf das finale der Senioren. Simon R. überzeugte erneut mit seiner Geradekür und gewann zum zweiten Mal eine Goldmedaille.

Auch die Frauen waren erfolgreich, den Chiara L. erzielte mit ihrem perfekten Sprung den 2. Platz und somit ein weiterer Vize-Weltmeister Titel. Die Emotionen waren nun nichtmehr zurückzuhalten und die Freude war enorm gross über die gut geturnten Finale, aber auch das Gefühl an einer WM geturnt zu haben war schön. Zum Abschluss der Weltmeisterschaft gab es noch eine Show des gastgebenden Rhönradvereines und eine kleine Party für die Turnenden. Voller Erschöpfung, aber auch glücklich reiste das Team am Sonntag zurück in die Schweiz mit einigen Medaillen in den Taschen und unvergesslichen Erinnerungen im Kopf.



# Jugend - Geräteturnen

Text: **Lara Zbinden**

## Wettkampfsaison EGT 2022

Unsere Turnerinnen und Turner haben das ganze Jahr fleissig trainiert, um in der bevorstehenden Wettkampfsaison die neuen Übungen präsentieren zu können. Begonnen hat das diesjährige Wettkampfjahr bereits mit dem Vereinswettkampf, welcher in unserer Halle im Buchholz stattfand.

## Vereinswettkampf Geräteturnen in Thun, 19. März 2022

Text: **Maria Dubach** / Bilder: **diverse Fotografe**

An unserem internen Vereinswettkampf im Buchholz konnten unsere Turnerinnen und Turner erstmals ihre neuen Übungen vor Publikum präsentieren. Dank einer reibungslosen Organisation und vielen tollen Leistungen wurde dieser Tag ein Erfolg. Für unsere kleinsten Turnerinnen und Turner war dieser Anlass der erste Wettkampf in ihrer Turnkarriere. Bei diesem internen Kräftemessen setzte sich Nora Kernen (K5) an die Spitze und durfte die Goldmedaille entgegennehmen. Das Podest wurde von Mila Merkli (K2) und Sanna Berger (K5) komplettiert. Herzliche Gratulation an alle erbrachten Leistungen.



## Mittellandmeisterschaft in Zollikofen, 07./08. Mai 2022

Der erste offizielle Wettkampf fand in diesem Jahr in Zollikofen statt. Die Vorfreude war gross und die Turnerinnen und Turner gaben alles für die besten Leistungen! Der Auftakt ist geglückt und wir durften viele Auszeichnungen entgegennehmen, wie auch drei Podestplätze bejubeln. Mila Merkli erturnte in der Kategorie 2 den sensationellen zweiten Rang, Florin Däpp (K2) und Lina Jäggi (K3) durften die Bronzemedaille entgegennehmen. Zudem gewannen die Turnerinnen der Kategorie 5 in der Teamwertung die Goldmedaille. Herzliche Gratulation zu den tollen Leistungen!



## Berner Kantonalmeisterschaften in Corgémont, 14./15. Mai 2022

Dieses Jahr fanden die kantonalen Gerätemeisterschaften im Berner Jura statt. Bei schönstem Frühlingswetter zeigten unsere Turnerinnen und Turner in Corgémont ihre Übungen. Dabei wurden zwei Podestplätze erturnt: Nora Kernen (K5) durfte am Ende des Tages die Goldmedaille entgegennehmen, Priska Plüss (K6) turnte sich auf den dritten Schlussrang. Wir sind stolz, dass unser Verein im kantonalen Vergleich viele Auszeichnungen entgegennehmen konnte.



K7 Ti und KD



K6 Ti



K4 Ti / Tu



K2 Ti / Tu

## Oberländisches Turnfest in Frutigen, 01. Juli 2020

Anfangs Juli fand das oberländische Turnfest in Frutigen statt. An diesem Turnfest durfte sich unser Verein das erste Mal im neuen Turndress präsentieren. Im Einzelgeräteturnen starteten unsere älteren Turnerinnen und Turner aus den Kategorien 5 bis 7 und der Kategorie Damen. In einem eher kleinen Teilnehmerfeld wurden wiederum sehr tolle Leistungen erbracht. In der Kategorie 5 erturnte sich Nora Kernen erneut den Sieg, auch Jamie Giger durfte mit dem zweiten Rang eine Medaille entgegennehmen. Elina Seiler holte in der Kategorie 7 Bronze. Bravo!

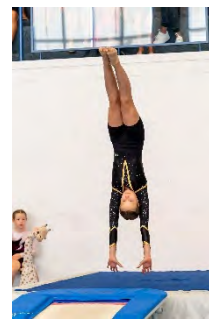


## Oberländische Gerätemeisterschaften in Thun, 27./28. August 2022

Nach der Sommerpause startete mit unserem Heimwettkampf in Thun die zweite Saisonhälfte. Ziel war es, möglichst viele Oberländermeistertitel zu ergattern. Von den Kleinsten bis hin zu den Grössten gaben alle ihr Bestes, um dieses Ziel zu verfolgen und dies mit grossem Erfolg. Der TV Thun-Strättligen durfte 10 Oberländermeistertitel entgegennehmen und zeigen, wer die Nummer 1 im Oberland ist! Folgende Turnerinnen und Turner haben diesen Titel gewonnen:

Yara Leutenegger (K1), Mila Merkli und Florin Däpp (K2), Lina Jäggi (K3), Levin Liniger (K4), Nora Kernen und Jamie Giger (K5), Priska Plüss und Jason Glauser (K6), sowie Patrick Mumenthaler (K7).

Nebst diesen Titeln konnten auch sechs Podestplätze im Einzel herausgeturnt werden, sowie 5 Podestplätze in der Teamwertung. Unser Heimwettkampf war sowohl aus organisatorischer, wie auch aus turnerischer Sicht ein grosser Erfolg! Ein grosser Dankeschön an alle, welche an diesem Anlass mitgewirkt haben.



## Seelandmeisterschaft in Büren an der Aare, 10./11. September 2022

Bereits zwei Wochen später fand die Seelandmeisterschaft in Büren an der Aare statt. Dieser Wettkampf war das letzte Kräfteressen für unsere Turnerinnen und Turner der Kategorien 1 bis 4. Die guten Resultate aus Thun konnten nicht ganz wiederholt werden, jedoch gab es auch an diesem Wochenende wieder einige Leistungen zu bejubeln. Nebst vielen Auszeichnungen erturnte sich Lina Jäggi in der Kategorie 3 den zweiten Platz und Nora Kernen in der Kategorie 5 gewann sogar Gold.



Links: Tu K2 und K3

Rechts: Ti K4



Links: Ti K1

Rechts: Ti K6

## Herbstmeisterschaft in Langnau, 17./18. September 2022

Für den letzten Wettkampf der Saison reisten unsere grösseren Turnerinnen und Turner der Kategorien 5 bis 7 nach Langnau. Die Herbstmeisterschaft ist der letzte Qualifikationswettkampf für die Schweizermeisterschaften und somit war noch einmal volle Konzentration angesagt. Geglückt ist dieser Wettkampf Nora Kernen (K5), welche sich den zweiten Rang erturnte und in der Kategorie 6 konnte Priska Plüss ihre tolle Saison mit einem Sieg abschliessen.

Diese beiden Turnerinnen haben sich auch für die Schweizermeisterschaften qualifiziert und dürfen sich im November sowohl im Team wie auch im Einzel schweizweit messen. Herzliche Gratulation!



## GETU-Cup Gstaad, 17./18. September 2022

Die Vorfreude auf den Getu-Cup in Gstaad ist jedes Jahr gross, da das Format doch etwas anders ist als an anderen Wettkämpfen. Die Rangliste ist kategorienübergreifend und wie jedes Jahr qualifizieren sich die zwölf besten Turnerinnen und Turner für den Superfinal, in welchem dann als Team geturnt wird. Am diesjährigen Getu-Cup konnten sich gleich zwei Turnerinnen aus unserem Verein für den Final qualifizieren. Nora Kernen und Priska Plüss durften am Abend noch einmal ihr Können unter Beweis stellen und zeigen, wie viel Schauspielertalent in ihnen steckt!



## SM und SMM in Kirchberg und Olten, 05./06 und 12./13. November 2022

Im November stand schliesslich der Saisonhöhepunkt auf dem Plan: die Schweizermeisterschaften im Geräteturnen. Am ersten Wettkampfwochenende war der Einzelwettkampf in Kirchberg angesagt. Viele berner Fans sind angereist, um unsere Turnerinnen zu unterstützen. Die beiden konnten leider am Sprung ihre Bestleistung nicht ganz abrufen, erreichten aber trotzdem tolle Leistungen und wurden mit einer Auszeichnung belohnt! Nora Kernen erturnte sich den 6. Schlussrang, Priska Plüss erreichte den 22. Platz. Eine Woche später gingen die beiden in der jeweiligen Mannschaft an den Start.

Beide konnten ihre Bestleistungen abrufen und sammelten mit Höchstnoten viele Punkte für ihr Team. Schlussendlich erreichte die Mannschaft aus der Kategorie 5 den dritten Rang, die Mannschaft der Kategorie 6 turnte sich zu Silber. Herzliche Gratulation an euch beide und danke an alle mitgereisten Fans!



# Ehrenmitgliederausflug 2021

Text: **Pius Grisiger**

Bei bedecktem Himmel aber trotzdem gutgelaunt trafen sich 15 Ehrenmitglieder am Bahnhof Thun zum diesjährigen Ehrenmitgliederausflug.

Mit der Bahn ging es dieses Mal ins Simmental. Nachdem in Spiez auch noch Res Gehri zu uns gestossen war, erwartete uns Peter Steiner mit dem Auto am Bahnhof Erlenbach, um die weniger «geländegängigen» zur Talstation der Stockhornbahn zu bringen. Die anderen bewältigten den 15-minütigen Aufstieg problemlos.

Die Bergfahrt mit der Kabinenbahn unterbrachen wir in der Mittelstation zu Kaffee und Gipfeli. Peter Steiner begrüusste alle Anwesenden, insbesondere unseren Gast, Melani Bütschi, die trotz überquellendem Terminkalender sich die Zeit genommen hat, uns kurz zu besuchen. Diese Gelegenheit benutzten wir, um Ihr und der Aktivsektion für den grosszügigen «Zustupf» zu danken.

Die zweite Etappe, mit der kleineren Gondel zum Gipfel, schafften wir in nur gerade fünf Minuten. Beim Aussteigen begrüusste uns ein kräftiger Wind, dem wir aber schnell auswichen und in den Tunnel zu den Aussichtsfenstern flüchteten. Dort erwartete uns, bei etwas frostigen Temperaturen, ein üppiges Apéro-Buffer mit Weisswein und Häppchen.

Beim anschliessenden Mittagessen im Restaurant Panorama konnten wir uns bei Suppe, Salat, Braten, Kartoffelstock, Gemüse und der Sonne, die sich auch noch zeigte, wieder aufwärmen. Dank den guten Connections von Peter Steiner als Teilzeitmitarbeiter der Stockhornbahn, konnte er für die Bahnbillette, Kaffee/Gipfeli, Apéro und das Mittagessen einen guten Preis aushandeln. Mit dem TV-Zustupf konnten Kaffee/Gipfeli und das Apéro finanziert werden.

Nach dem obligaten Gruppenfoto, bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel, war es auch schon wieder Zeit, den Hausberg zu verlassen. Die Stockhornbahn brachte uns sicher wieder ins Tal und mit der BLS ging's dann zurück nach Thun, wo dieser Anlass traditions-gemäss bei einem Bierchen im Maha Lakshmi abgeschlossen wurde.

Trotz (oder vielleicht auch wegen) den eher mässigen Leistungskilometern, war es ein gemütlicher und rundum gelungener Anlass. Wir freuen uns auf den nächsten Ausflug am 14. Oktober 2023, organisiert von Borter Kurt und Feller Hermann.

Die Organisatoren 2022, Steiner Peter und Pius Grisiger.

# Tätigkeitsprogramm 2023

bis 9. Januar	Weihnachtsferien	
21. / 22. Januar	Baselbieter-Cup Rhönrad	Hölstein
4. Februar	Skitag Aktive	Adelboden-Lenk
17. Februar	Hauptversammlung	Restaurant Kreuz, Allmendingen
18. – 26. Februar	Sportwoche	
25. Februar	Skitag Aktive Rhönrad	Adelboden-Lenk
4. / 5. März	Breitli-Cup Rhönrad	Buochs
25. März	Vereinswettkampf Getu	Thun Buchholz
25. / 26. März	Schweizermeisterschaft Rhönrad	Münchwilen
7. – 23. April	Frühlingsferien	
11. – 14. April	Trainingstage Rhönrad	Thun
29. April	Jurameisterschaft (ab K5)	Corgémont
6. / 7. Mai	Trainingsweekend Aktive	Gstaad
13. / 14. Mai	Oberländische Gerätemeisterschaft	Brienz
20. Mai	Gym-Day	Grosswangen
27. / 28. Mai	Kantonalmeisterschaft Getu	Aarberg
3. / 4. Juni	Regionalmeisterschaften WTU	Fehraltorf
17. / 18. Juni	Seeländisches Turnfest	Pieterlen
30. Juni	Bräteln Aktive	Ab 19.00 Uhr Strättligburg, Gwatt
1. Juli	Rhönrad-Bräteln	Ort noch unklar
8. Juli – 13. August	Sommerferien	
6. – 11. August	Jugendlager Getu	Widnau
26. / 27. August	Mittellandmeisterschaft Getu	Münchenbuchsee

2. / 3. September	Seelandmeisterschaft Getu	Ins
09. / 10. September	Schweizermeisterschaft Vereinsturnen	Oberriet
16. / 17. September	Herbstmeisterschaft Getu (ab K5)	Kirchberg
23. September – 15. Oktober	<i>Herbstferien</i>	
8. – 13. Oktober	Trainingslager Rhönrad	Heiden
14. Oktober	Ehrenmitgliederausflug	
14. Oktober	Getu Cup (ab K5)	Gstaad
21. / 22. Oktober	Herbstpokal Rhönrad	Zürich
21. / 22. Oktober	Schweizermeisterschaft Getu Turner	Bulle
4. / 5. November	Schweizermeisterschaft Getu Turnerinnen Einzel	Frutigen
11. / 12. November	Schweizermeisterschaft Getu Turnerinnen Mannschaft	Kirchberg
2. Dezember	Delegiertenversammlung TBO	Allmendingen
2. / 3. Dezember	Chlauscup Rhönrad	Untersiggenthal
9. Dezember	Getu Grand-Prix (ab K5)	Innertkirchen
<b>Termine 2024</b>		
23. Dezember – 7. Januar	<i>Weihnachtsferien</i>	
8. Januar	Trainingsbeginn	
18. Februar 2024	Hauptversammlung	Folgt noch
16. / 17. November	Schweizermeisterschaft Turnerinnen Mannschaft Getu	Thun Lachen

# Noch so einiges...

## Fitness Dienstag

Text/Bilder: **Gaby Graf-Trachsel**

Neu ab Januar 2023:

Regelmässig am Dienstag von 20.00 bis 21.00 Uhr in der Turnhalle Buchholz Thun

Ab 21.00 Uhr Spielen (wie gewohnt) Kraft, Gleichgewicht, Beweglichkeit für alle offen Info/Daten bei Urs Keller und Thesi Bütschi



## Gymnaestrada 2023 Amsterdam

Text/Bilder: **Gaby Graf-Trachsel**



2023 wird am Schweizer Abend die Show HOME gezeigt. HOME kann man zu unseren Wurzeln in der Schweiz verbinden, aber eben auch sehr individuell aufassen. Unser Bezug zu HOME kann sich im Verlaufe unseres Lebens ändern, sowie in unterschiedlichen Lebenssituationen verschieden aufgefasst werden. Worin wirst du dich wiederfinden? Was bedeutet für dich HOME? Wann fühlst du dich zu Hause? Wo oder mit wem? Und wann vielleicht auch eben nicht...

Folgende Gruppen wurden für den CH-Abend nominiert:

- Chamäleon
  - DreiSteiner GmbH
  - GETU Team Obwalden
  - Groupe Fribourg
  - Groupe Schweizer Abend GYM VALAIS/WALLIS
  - Groupe vaudois Plan B (ACVG)
  - Gruppo Ticino Schweizer Abend
  - Gymbiosis (TV Mels/Gymnastik Vilters)
  - Gymnastikgruppe LU/NW/OW
  - MenGym Züri
- Suisse Jumpers
  - swissrings8
  - the-gang.ch
  - TV Lenzburg
  - TV Ziefen
  - Uni-2-tre

Übrigens:  
Auch der TV Strättligen  
ist mit Turnerinnen am  
CH Abend vertreten.  
Wir freuen uns auf eu-  
ren Besuch!

**Premiere CH Abend am Samstag 01. Juli 2023 um 16.00 Uhr und um 20.00 Uhr in der St. Galler Kantonalbank Arena in Rapperswil.**

TicketVorverkauf:

[Turnshow Premiere Schweizer Abend Tickets - Ticketcorner offizieller Ticketverkauf](#)

## Adressen

Präsidentin	Melanie Bütschi, Riedliweg 10, 3700 Spiez Mobile: 079 791 10 28 praesidium@tvstraettligen.ch
Vizepräsident	Marc Joder, Hagacherweg 11b, 3608 Thun Mobile: 079 566 35 46 vize@tvstraettligen.ch
Finanzen	Tanja Roth, Eigerweg 6, 3700 Spiez Mobile: 079 472 28 35 finanzen@tvstraettligen.ch
Sekretariat	Corina Rieder, Wabersackerstrasse 62, 3097 Liebefeld Mobile: 079 836 90 27 sekretariat@tvstraettligen
Kommunikation	Jannine Köppel, Lauenenweg 5D, 3600 Thun Mobile: 078 918 99 90 kommunikation@tvstraettligen.ch
Chef Sport Aktive	Stefanie Zurbuchen, Im Seewinkel 12, 3645 Gwatt Mobile: 079 718 55 44 chef-sport-aktive@tvstraettligen.ch
Chef Sport Jugend	Lara Zbinden, Hohgantweg 20, 3612 Steffisburg Mobile: 079 815 50 05 chef-sport-jugend@tvstraettligen.ch